

kovil®

Kovil Oy

Taitajantie 2
FIN-57210 Savonlinna
Finland
Tel. +358-(0)15-578 40
Fax +358-(0)15-578 421

Montage- und Betriebsanleitung

Daten des Kraftfahrzeugs:

Hersteller: **Ford**
Modell(e): **Focus III Turnier (Kombi)**
8 04.2011 ⇒

Typ-Bezeichnung: **DYB**

Daten der Kupplungskugel mit Halterung (KmH):

Produkt-Nr. (Ver.): **26645L**
EG-Typ: **KL050**
EG -Nr: **e11*94/20*8142*00**
Zul. Stützlast S: **max 75 kg** (siehe Fahrzeugpapiere)
D-Wert D: **max 10,0 kN**
KmH-Gewicht: **22 kg**

Dieser D - Wert entspricht z.B. C = 1500 kg / zulässigen T = 3181 kg.

Maßgebend sind jedoch die Angaben des Fahrzeugbriefes/Fahrzeugscheins.

Der geprüfte D - Wert darf nicht überschritten werden.

D= D-Wert [kN]

T= Gesamtmasse des Zugfahrzeuges [kg]

C= Gesamtmasse des Anhängers - Stützlast (S) [kg]

$$D = T \times C \times 9,81 / ((T + C) \times 1000)$$

$$T = C \times D \times 1000 / ((C \times 9,81) - (1000 \times D))$$

$$C = T \times D \times 1000 / ((T \times 9,81) - (1000 \times D))$$

Die genehmigten Gewichtsdaten für die KmH sind auf dem Typenschild ersichtlich.

Die KmH darf nur zum Ziehen von Anhängern mit entsprechender Zugkugelpkuplung verwendet werden. Muss durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden, dient die KmH als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu erfolgen (siehe Anhang I, Nr. 5.10).

In nicht - EG - Ländern ist nach den dort geltenden Bestimmungen zu verfahren.

Die Anbauanweisung ist den Fahrzeugpapieren beizulegen.

Achtung:

Die KmH ist ein Sicherheitsteil: Aus diesem Grunde ist es nicht zulässig, weder an der KmH selbst, noch an den fahrzeugspezifischen Befestigungsteilen, nachträgliche Veränderungen vorzunehmen. Dazu zählen insbesondere auch Nachbiegen, Schweißen oder mechanische Bearbeitungen.

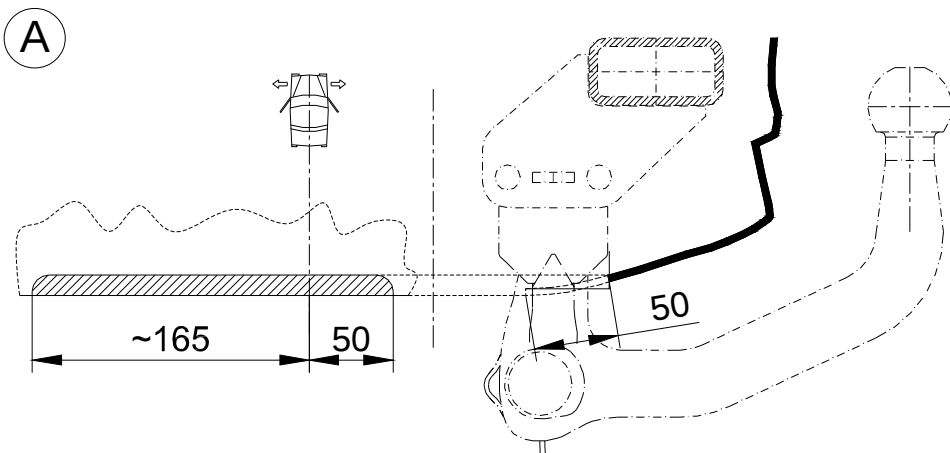
Bei eventuellen Beschädigungen oder Verformungen durch Unfall, Aufsitzen oder Auffahren auf einen festen Gegenstand muss der komplette mechanische Lieferumfang einschließlich aller Befestigungsteile erneuert werden.

Der Kugeldurchmesser darf an keiner Stelle 49 mm unterschreiten (messbar mit Schieblehre, nicht mit Prüfring).

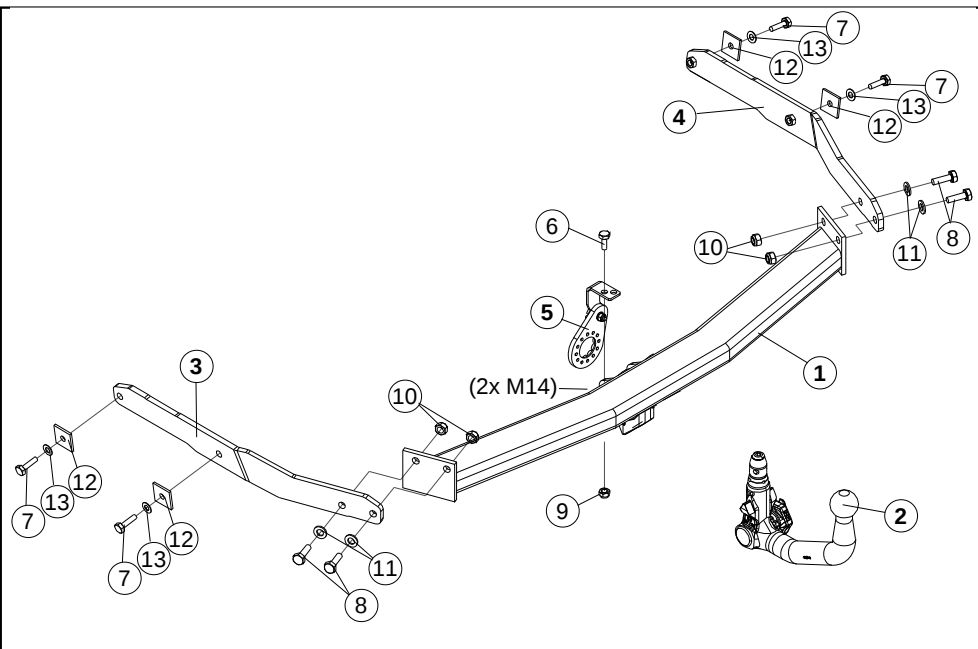
Um den Verschleiß der Kugel gering zu halten, ist diese vor Gebrauch stets zu fetten.

(OD KL050 - 26645L / 29.09.2011)

26645L-KL050 (D) / 16.11.2011



26645L-KL050 (D) / 16.11.2011



Stückliste:

Pos Stück Benennung

1	1	Querträger
2	1	Kugelteil (AL-KO 3KS2-K3)
3	1	Seitenteil links
4	1	Seitenteil rechts
5	1	Steckerblech (#77100)
6	1	Sechskantschraube M10 x 25
7	4	Sechskantschraube M10 x 35
8	4	Sechskantschraube M12 x 35
9	1	Sechskantmutter M10
10	4	Sechskantmutter M12
11	4	Scheibe 13 x 24
12	4	Vierkantscheibe ø11 x 40 x 40
13	4	Federscheibe für M10
14	2	Kabelbinde 4,8 / L=200

Anzugsdrehmomente:

M6 - 8.8	 10 Nm
M8 - 8.8	 30 Nm
M10 - 8.8	 47 Nm
M12 - 8.8	 90 Nm
M14 - 8.8	 130 Nm
M16 - 8.8	 195 Nm
M10 x 1,25 - 8.8	... 40 Nm
M12 x 1,25 - 8.8	... 70 Nm
M12 x 1,5 - 8.8	... 80 Nm
M14 x 1,5 - 8.8	... 135 Nm

Anlage(n):

---1 Montageanleitung (3KS)

Achtung: Im Bereich der Anlageflächen der Anhängervorrichtung mit dem Kfz. muss Unterbodenschutz, Hohlraumkonservierung (Wachs) oder Dämmmaterial entfernt werden. Evtl. vorhandene Bohrspäne entfernen und blanke Karosserieteile (z.B. Bohrungen) mit Rostschutzfarbe nachbehandeln.

Montageanleitung:

Hinweis: Der Elektrosatz ist ein separater Lieferumfang. Der Einbau sollte parallel zur Montage der Anhängervorrichtung erfolgen.

1. Stoßfänger hinten abbauen, Leitungen am Stoßfänger - falls vorhanden - achten.
Pralldämpfer am Heckabschlussblech entfernen und entsorgen. Vorhandene Muttern wieder am Heckabschlussblech verschrauben.
Klebeband an den Befestigungspunkten an der Außenseite des Fahrzeuglängsrahmes links und rechts entfernen.
2. Seitenteil links (3) und rechts (4) von hinten in den Fahrzeuglängsrahmen einschieben und mit Vierkantscheiben (12), Federscheiben (13) und Schrauben (7) lose verschrauben.
3. Falls vorhanden, ein Apparat am Heckabschlussblech vor dem Montage Querträger (1) lösen.
Querträger (1) am Seitenteil links (3) und rechts (4) mit Schrauben (8), Scheiben (11) und Muttern (10) lose verschrauben.
Der oben genannt Apparat (falls vorhanden) auf dem Querträger (1) z.B. mit den Kabelbinden befestigen.
4. Anhängervorrichtung ausrichten und alle Muttern bzw. Schrauben entsprechend dem Anzugsdrehmoment (siehe Seite 2) anziehen.
5. Stoßfänger nach Skizze **A** ausschneiden und Stoßfänger wieder am Fahrzeug einbauen.
6. Steckerblech (5) am Querträger (1) mit Schraube (6) und Mutter (9) verschrauben.
(Elektrosatz einbauen und darauf achten, dass Steckerblech frei schwenkbar ist.)
7. Fahrzeug wieder zusammenbauen.
8. Kugelteil (2) wird nach separater Anleitung montiert. Die Anleitung stets befolgen.